



BAI REPRESENTING
ALTERNATIVE
INVESTMENTS

BAI Marktmail

03/2023

**Aktuelle Studien, Reports und Marktanalysen
sowie Informationen über Events und Webinare
zu Alternative-Investments-Markthemen**

© Bundesverband Alternative
Investments e.V. (BAI)
September 2023

BAI Marktmail 3/2023

Liebe Leserinnen und Leser,

willkommen zurück aus den Sommerferien! Was Sie in der Zwischenzeit verpasst haben, können Sie in der aktuellen BAI-Marktmail nachlesen. Der BAI präsentiert in einer Private-Debt-Studie ein Update der Investoren-Aktivitäten in Deutschland und führt aufschlussreiche Experteninterviews mit einschlägigen Asset Managern und Consultants. Neue Fact Sheets runden die Sommerpublikationen des BAI ab. Freuen können Sie sich zudem auf ein baldiges Update des BAI Investor Surveys.

Nach der Sommerpause geht es zudem mit unseren Verbandsveranstaltungen weiter. Der [BAI Innovations-Day](#), findet bereits am 7. September statt. Es folgt am 19. Oktober das 1. [BAI Real Assets Symposium](#). Im Fokus stehen Themen rund um Infrastrukturinvestitionen und Private Real Estate. Auch der letztjährige erfolgreiche [ESG-Workshop](#) findet in diesem Jahr wieder statt. Treffen Sie uns am 20. November in der Frankfurt School und diskutieren Sie mit uns über ESG-relevante Entwicklungen und Fortschritte der letzten 12 Monate.

Ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre

Philipp Bunnenberg

Investoren & Asset Manager

[BCG: Global Asset Management 2023](#)

Fast zwei Jahrzehnte lang hat die starke Marktperformance das Ertragswachstum gefördert. Doch im Jahr 2022 sank das weltweit verwaltete Vermögen laut BCG um 10% auf 98 Billionen Dollar. Der Druck, dem die Vermögensverwalter ausgesetzt sind, macht es deutlich: Veränderungen sind notwendig. BCG empfiehlt Asset Managern wachstumsstarke alternative Anlagen und die damit verbundenen Chancen auf den Private Markets zu verfolgen. Ende 2022 entfielen auf alternative Anlagen mehr als 20 Billionen US-Dollar an globalen AuM und die Hälfte des weltweiten Umsatzes der Branche. In den Private Markets tätige Asset Manager erwirtschafteten mehr als 190 Milliarden US-Dollar. BCG erwartet, dass diese Dynamik mit einer CAGR von 7 % bei alternativen Anlagen in den nächsten fünf Jahren anhalten wird.

[J.P. Morgan Asset Management: Guide to Alternatives Q2 2023](#)

Das Fundraising-Jahr 2022 war ein viel Besseres als ursprünglich von den meisten Marktteilnehmern erwartet. Der Start ins Jahr 2023 war dementsprechend herausfordernder. Aufgrund der nach wie vor hohen Dry-Powder-Bestände sollten die meisten GPs auch bei schwächerem Fundraising in nächster Zeit ihre guten Deal-Opportunitäten mit ausreichend Mitteln nutzen können. Dennoch, im Private-Equity-Sektor war in diesem Jahr bisher eine Verlangsamung der Geschäftsaktivitäten zu beobachten.

[PwC: Asset and wealth management revolution 2023: The new context](#)

Für die Vermögensverwalter war 2022 ein schwieriges Jahr: Das von PwC ermittelte verwaltete Vermögen (AuM) sank auf 115,1 Billionen US-Dollar und lag damit fast 10 % unter dem Höchststand von 2021 (127,5 Billionen US-Dollar). Bis 2027 werden laut PwC 16 % der bestehenden Vermögensverwalter aufgekauft werden oder auf der Strecke bleiben - das Doppelte der historischen Fluktuationsrate. Da die Konzentration in der Branche immer schneller voranschreitet, wird davon ausgegangen, dass die zehn größten Vermögensverwalter bis 2027 etwa die Hälfte des weltweiten Fondsvermögens kontrollieren werden. Inflation, Marktvolatilität und Zinsentwicklung sind in den nächsten 12 bis 24 Monaten bei weitem die größten Herausforderungen, sowohl für Anleger als auch Vermögensverwalter. Die Öffnung der Privatmärkte verändert weiterhin die Wettbewerbslandschaft und die Grenzen des Wachstums. PwC geht davon aus, dass sich der Markt bis 2027 wieder erholen wird und die AuM 147,3 Billionen US-Dollar erreichen werden, was einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 5 % entspricht.

[EIOPA: Financial Stability Report – June 2023](#)

Das Alternative-Exposure der Versicherer hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Der Anteil alternativer Investmentfonds machte im Jahr 2022 5,6 % der Gesamtanlagen aus, verglichen mit 3,3 % vor fünf Jahren. In absoluten Beträgen stieg das Volumen deutlich von 45 Mrd. im Jahr 2017 auf 106 Mrd. im Jahr 2022. Die aktuellen EIOPA-Zahlen könnten das Gesamtengagement in Alternatives, allen voran Private Equity unterschätzen, da sie direkte Eigenkapitalbeteiligungen nicht berücksichtigen.

Private Debt

[BAI: Chancen und Herausforderungen von Corporate Private Debt im aktuellen Marktumfeld](#)

Corporate Private Debt erlebte in den letzten Jahren einen rasanten Aufstieg, sowohl als alternatives Finanzierungsinstrument, aber auch in den Portfolios deutscher institutioneller Investoren. Im Zuge der hohen Inflation und der seit 2022 ansteigenden Zinsen kam es zu spürbaren Verschiebungen auf den Finanzmärkten, die sich auch auf Corporate Private Debt auswirken. Die BAI-Studie zu Chancen und Herausforderungen von Corporate Private Debt greift diese Entwicklungen auf und legt zum einen dar, welche Veränderungen im institutionellen Portfolio zu erwarten sind. Dazu befragte der BAI 109 deutsche institutionelle Investoren. Zum anderen beleuchtet die Studie Chancen und Herausforderungen von Corporate Private Debt im aktuellen Marktumfeld. Hierzu führte der BAI Experteninterviews mit einschlägigen Asset Managern und Consultants.

Private Equity & Venture Capital

[BAI: Private Equity Fact Sheet](#)

Die BAI Fact Sheets zielen darauf ab, auch Fachfremden einen ersten Überblick über diverse alternative Assetklassen zu bieten. Gerade bei institutionellen Investoren in Deutschland ist PE inzwischen ein wichtiger und weit verbreiteter Bestandteil des Portfolios. Zugangsmöglichkeiten und Strategien mit den unterschiedlichsten Rendite-Risiko-Profilen werden in diesem Fact Sheet in kurzer Form erläutert.

[BAI: Newsletter IV/2023](#)

Der vierte BAI-Newsletter des Jahres 2023 bietet eine Vielzahl an Beiträgen rund um Investitionen in Private Equity und Venture Capital. Wenn Sie zukünftig einen Artikel zum BAI-Newsletter beisteuern möchten, melden Sie sich gerne bei Christina Gaul (gaul@bvai.de).

[Coller Capital: Global Private Equity Barometer – Summer 2023](#)

Die Mehrheit der LPs ist positiv gestimmt, was die Aussichten für Private Equity in Nordamerika und Europa in den Jahren 2023 und 2024 angeht, so das aktuelle Global Private Equity Barometer von Coller Capital. Innerhalb der Anlagestrategien sieht die Mehrheit der Anleger in den nächsten zwei Jahren gute Chancen bei Mittelstands- und Special-Situation-Fonds. Hoch im Kurs der LPs stehen zudem Secondaries. Vermehrt nutzen Investoren den Secondary-Markt zur Umschichtung ihrer Portfolios. Weniger LPs sehen dagegen Chancen bei Mega-Buyouts, eine deutliche Veränderung gegenüber der LP-Meinung von vor fünf Jahren. Die Hälfte der befragten LPs hat zudem Bedenken hinsichtlich der Höhe der Verschuldung bei Buyout-Deals.

Bain & Company: Stuck in Place: Private Equity Midyear Report 2023

Im Vergleich zum Vorjahr, als die Zentralbanker zum ersten Mal damit begannen, die Zinsen als Reaktion auf die steigende Inflation anzuheben, sind die Transaktionswerte um etwa 45 % gesunken, die Exits sind um fast 70 % zurückgegangen, und die Mittelbeschaffung wird bis zum Jahresende voraussichtlich um fast 30 % zurückgehen. Die anhaltende Volatilität und wirtschaftliche Unsicherheit haben dazu geführt, dass sich Käufer und Verkäufer häufig nicht einig sind, was Vermögenswerte wirklich wert sind. Zudem ist die Finanzierung von Deals derzeit eine Herausforderung. Aufgabe Nr. 1 für die Branche in den kommenden Monaten wird es sein, das Investitionsrad wieder in Schwung zu bringen, indem die Ausschüttungen an LPs erhöht werden - sei es durch Exits, GP-geführte Secondaries, Recaps oder andere Liquiditätslösungen.

Infrastruktur

BAI: Infrastrukturinvestments Fact Sheet

Die BAI Fact Sheets zielen darauf ab, auch Fachfremden einen ersten Überblick über diverse alternative Assetklassen zu bieten. Der Begriff Infrastrukturinvestment subsumiert alle Investitionen in und Finanzierungen von Projekten zum Aufbau, zur Sanierung oder zur Instandhaltung von Infrastrukturobjekten. Institutionelle Investoren können Infrastrukturinvestitionen über vielfältige Zugangsmöglichkeiten und Strategien mit den unterschiedlichsten Rendite-Risiko-Profilen tätigen, die in diesem Fact Sheet in kurzer Form erläutert werden.

Real Assets

BAI: Private Real Estate Fact Sheet

Die BAI Fact Sheets zielen darauf ab, auch Fachfremden einen ersten Überblick über diverse alternative Assetklassen zu bieten. Der BAI zählt Real Estate (Equity & Debt) aufgrund der Gestaltungsvielfalt und der Komplexität der Assetklasse zu den Alternative Investments. Im Verbandsfokus steht dabei der Private-Markets-Kontext, in dem der BAI bestimmte Real-Estate-Strategien verortet und der für immer mehr Investoren von elementarer Bedeutung ist. Mit Private Real Estate Investments können institutionelle Investoren neue Renditequellen erschließen und vor allem auch über die gesamte Kapitalstruktur hinweg allokalieren, um das Portfolio bestmöglich zu diversifizieren.

Hedgefonds & Liquid Alternatives

BAI: Hedgefonds Fact Sheet

Die BAI Fact Sheets zielen darauf ab, auch Fachfremden einen ersten Überblick über diverse alternative Assetklassen zu bieten. Der Begriff Hedgefonds leitet sich von Hedgegeschäften ab. Transaktionen werden hierbei gegen Finanzrisiken abgesichert. Am ehesten lassen sich Hedgefonds über den Einsatz komplexer, alternativer Strategien definieren, die das BAI Fact Sheet unter die Lupe nimmt.

BAI: Newsletter III/2023

Der dritte BAI-Newsletter des Jahres 2023 bietet eine Vielzahl an Beiträgen rund um Investitionen in Hedgefonds und Liquid Alternatives. Wenn Sie zukünftig einen Artikel zum BAI-Newsletter beisteuern möchten, melden Sie sich gerne bei Christina Gaul (gaul@bvai.de).

Lupus alpha: Absolute Return Studie

Lupus alpha beobachtet für Absolute-Return- und Alternative-Fonds in Deutschland Mittelabflüsse im 1. Halbjahr 2023 trotz positiver Halbjahres-Performance. Die Studie umfasst in Deutschland zum Vertrieb zugelassene UCITS-konforme Fonds mit aktivem Managementansatz. Die Mittelabflüsse summieren sich zur Jahreshälfte auf 19,4 Mrd. Euro und liegen damit bereits über den Gesamt-Abflüssen des Vorjahres (-17,6 Mrd. Euro). Dafür ausgemacht werden u.a. neue Opportunitäten bei festverzinslichen Wertanlagen dank Rückkehr des Zinses. Die starken Ergebnisse im negativen Marktumfeld des Vorjahres und die nachhaltig unter Beweis gestellte Stabilisierung des Portfolios durch volatilitätssenkende Effekte konnten demzufolge bei den Investoren keine Früchte tragen.

Sustainable Finance / ESG

Busch, T., Ohlson, T., Sarantidi, A., Yenen, Ö. (2023): Bridge technologies from a sustainable finance perspective

Sogenannte Brückentechnologien wie z.B. Liquid Natural Gas (LNG) sollen in der aktuellen Energie- und Klimakrise eine wichtige Rolle einnehmen. Bei Brückentechnologien ist von vorn-herein klar, dass diese nur für eine begrenzte Übergangszeit genutzt werden sollen. Fraglich ist, ob Investoren grundsätzlich Brückentechnologien und zusammenhängende Infrastrukturprojekte als attraktive nachhaltige Investitionsmöglichkeit ansehen und wie sie die damit verbundenen Risiken einschätzen. Aus Interviews mit Asset Managern identifizieren die Autoren drei primäre Risiken: Erstens, regulatorische Risiken und Risiken, die sich am Ende der Nutzungsphase der Brückentechnologie ergeben. Zweitens, Risiken innerhalb der bestehenden Klassifizierungssysteme für nachhaltige Anlageprodukte. Und drittens, Reputationsrisiken für die eigene Organisation durch die Brückentechnologie im Allgemeinen.

PwC: Global Private Equity Responsible Investment Survey 2023

“Value Creation” ist laut PwC-Survey die wichtigste Antriebskraft für ESG-Aktivitäten bei PE-Investments. Sollte Wertschöpfung nicht ohnehin als Voraussetzung für Investitionen verstanden werden? Immerhin geben ein Drittel der befragten Führungskräfte und Senior-ESG-Experten an, dass ESG-Aktivitäten bei mehr als 50% der Deals der primäre Treiber der Wertschöpfung waren. Auf die Frage nach den drei wichtigsten Vorteilen ihrer ESG-Aktivitäten nennen die Befragten eher qualitative Ergebnisse wie Wettbewerbsdifferenzierung und Markenverbesserung, die perspektivisch oft mit einer besseren finanziellen Performance einhergehen als direkte finanzielle Erfolge.

Digital Assets

[AIMA: Digital Asset Trading](#)

Zunehmend prüfen institutionelle Anleger, wie digitale Vermögenswerte in Asset-Allokationsstrategien integriert werden können. Unterdessen entwickeln sich die Märkte für digitale Vermögenswerte und die zugehörige Infrastruktur weiter. Dieser AIMA-Leitfaden soll einen Überblick über das Ökosystem und den Geschäftsablauf des Handels mit digitalen Vermögenswerten geben und einige wichtige unternehmerische Risiken und Due-Diligence-Grundsätze für institutionelle Anleger aufzeigen, die prüfen, ob und wie sie digitale Vermögenswerten ins Portfolio integrieren.

[PwC, AIMA: 5th Annual Global Crypto Hedge Fund Report \(2023\)](#)

Trotz der zugrundeliegenden Volatilität und der rückläufigen Bewertungen von Krypto-Assets im Laufe des Jahres 2022 sind Hedgefonds nach wie vor ein beliebtes Anlageinstrument für Krypto-Anleger. 93 % der Krypto-Hedgefonds erwarten, dass die Kapitalisierung des Krypto-Asset-Marktes Ende 2023 höher sein wird als Ende 2022. Dennoch, die Marktereignisse von 2022 verlangsamten die institutionelle Akzeptanz von Krypto-Assets, wobei das Reputationsrisiko als größtes Investitionshindernis angesehen wurde. Die Zahl der traditionellen Hedgefonds, die in Krypto-Assets investieren, ist von 37 % im letzten Jahr auf 29 % in diesem Jahr zurückgegangen. Regulatorische Verschärfungen in den USA für Krypto-Assets haben dazu geführt, dass etwa ein Viertel der traditionellen Hedgefonds, die derzeit in Krypto-Assets investieren, die Durchführbarkeit ihrer Krypto-Asset-Strategie überdenken.

[FERI Cognitive Finance Institute: KI: The Next Level - Die transformative Wucht des Megatrends „Künstliche Intelligenz“](#)

Die Weiterentwicklung bei hochkomplexen KI-Systemen läuft schneller als erwartet. Die Auswirkungen könnten sehr viel disruptiver sein als bislang unterstellt. Extrem leistungsfähige Systeme auf Basis „generativer KI“, werden in den kommenden Jahren viele Bereiche von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft revolutionieren. KI-Sprachmodelle wie ChatGPT bieten bereits heute hohe Standards bei der Kommunikation und Interaktion zwischen Mensch und Maschine, die das FERI Cognitive Finance Institute unter die Lupe nimmt.

Meistgeklickt in der letzten Marktmail

[Goldman Sachs Asset Management: Insurance Survey 2023](#)

Der 12. jährliche Goldman Sachs Asset Management Global Insurance Survey liefert Erkenntnisse über das wirtschaftliche Umfeld, Asset-Allokationsentscheidungen und Renditeerwartungen von Versicherungsunternehmen, die zusammen über 13 Billionen US-Dollar an Bilanzaktiva investieren. Das entspricht etwa der Hälfte der Bilanzaktiva des globalen Versicherungssektors. Die Risikobereitschaft der Anleger bleibt 2023 robust, mit anhaltendem Interesse an den Private Markets. Mehr als die Hälfte aller Versicherer plant den Ausbau ihrer Private-Asset-Allokation.

Veranstaltungen

BAI Real Assets Symposium

- 19. Oktober 2023, The Westin Grand Frankfurt
- Die Konferenz für die deutschsprachige Real Assets Community
- Der Fokus ist auf Infrastruktur-Investments, Private Real Estate und weitere Real Assets gerichtet

BAI ESG Workshop

- 20. November 2023, Frankfurt School
- Workshop zum Thema „Sustainable Finance & ESG“

BAI Webinare

- Aufzeichnungen und Unterlagen vergangener Webinare finden Sie [hier](#). Sie möchten ein Webinar mit uns als Kooperationspartner ausrichten? Dann wenden Sie sich gerne an Roland Brooks (brooks@bvai.de).

Der BAI in den Medien

Leveraged-Finance-Geschäft bricht 2023 ein

Beitrag über die Corporate-Private-Debt-Studie des BAI e.V., Börsen-Zeitung, 31. August 2023

Fondsregulierung verträgt keinen Stillstand

Artikel mit Zitaten von Frank Dornseifer, BAI e.V., Börsen-Zeitung, 31. August 2023

Leveraged-Finance-Geschäft fehlen die M&A-Impulse

Beitrag mit Erwähnung der Corporate-Private-Debt-Studie, Börsen-Zeitung, 31. August 2023

BAI-Studie zu Private Debt: Manager können ihr Können beweisen

Artikel über die Corporate-Private-Debt-Studie des BAI e.V., private banking magazin, 30. August 2023

Corporate Private Debt ist beliebt

Artikel mit Erwähnung der BAI AIC 2023, Börsen-Zeitung, 26. April 2023

Kontakt:

Dr. Philipp Bunnenberg



BAI e.V.



+49 (0) 228-96987-52

Leiter Alternative Markets



bunnenberg@bvai.de

Impressum:

Verantwortlich:

Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI)

Poppelsdorfer Allee 106

D-53115 Bonn

Telefon: +49(0)228-96987-0

Fax: +49(0)228-96987-90

www.bvai.de